

Kirchliches Amtsblatt

der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs

Jahrgang 1963

Ausgegeben Schwerin, Dienstag, den 10. Dezember 1963

Inhalt:

I. Bekanntmachungen und Mitteilungen

- 66) Kirchengesetz vom 6. November 1963 über den Ablauf der Wahlperiode der sechsten ordentlichen Landessynode
- 67) Kirchengesetz vom 8. November 1963 zur Änderung des § 34 der Verfassung der Evang.-Luth. Landeskirche Mecklenburgs

- 68) Kollektenliste für das Jahr 1964
- 69) Textplan für den Kindergottesdienst für das Kirchenjahr 1963/64
- 70) Vergütung für Katecheten ohne Prüfung

II. Personalien

I. Bekanntmachungen und Mitteilungen

66) G. Nr. — /171/II 1 q⁶

Die Landessynode hat das folgende Kirchengesetz mit verfassungsändernder Mehrheit beschlossen, das hiermit verkündet wird:

**Kirchengesetz
vom 6. November 1963**

über den Ablauf der Wahlperiode der sechsten ordentlichen Landessynode

§ 1

Die Wahlperiode der sechsten ordentlichen Landessynode endet am 31. Dezember 1963.

§ 2

Dieses Kirchengesetz tritt mit seiner Verkündung in Kraft.

Schwerin, den 18. November 1963

**Der Oberkirchenrat
Beste**

67) G. Nr. — /441/II 1 a

Die Landessynode hat das folgende Kirchengesetz mit verfassungsändernder Mehrheit beschlossen, das hiermit verkündet wird:

**Kirchengesetz
vom 8. November 1963**

zur Änderung des § 34 der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs

§ 1

Der § 34 Abs. 1 der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs erhält folgende Fassung:

Die Verhandlungen finden in geschlossener Sitzung statt. Jedoch kann die Öffentlichkeit durch Beschluß der Landessynode zugelassen werden.

§ 2

Dieses Kirchengesetz tritt mit seiner Verkündung in Kraft.

Schwerin, den 18. November 1963

**Der Oberkirchenrat
Beste**

68) G. Nr. 903 II 41 b

Kollektenliste für das Jahr 1964

Für das Jahr 1964 werden hiermit folgende Kollekten angeordnet, die in sämtlichen Gottesdiensten im Bereich der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs einzusammeln sind:

- 1. I. (Neujahr):
Für das Diakonische Werk unserer Landeskirche, Innere Mission und Hilfswerk
- 5. I. (Epiphania):
Für die Heidenmission
- 19. I. (letzter Sonntag nach Epiphania):
Für die Christenlehre
- 2. II. (Sexagesimä):
Für das Augustenstift in Schwerin
- 16. II. (Invocavit):
Für die innerkirchlichen Aufgaben der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands
- 23. II. (Reminiscere):
Für den Wiederaufbau und die Wiederinstandsetzung zerstörter oder beschädigter evangelisch-lutherischer Kirchen in Mecklenburg
- 8. III. (Lätare):
Für die ökumenische Arbeit der Evangelischen Kirche in Deutschland
- 22. III. (Palmarum):
Für die Christenlehre
- 27. III. (Karfreitag):
Für das Diakonissenmutterhaus Stift Bethlehem in Ludwigslust
- 30. III. (Ostermontag):
Für die Alters- und Kinderheime der Inneren Mission
- 5. IV. (Quasimodogeniti):
Für gesamtkirchliche Notstände und Aufgaben der Evangelischen Kirche in Deutschland
- 19. IV. (Jubilate):
Für das Gustav-Adolf-Werk und den Evangelischen Bund
- 26. IV. (Kantate):
Für die Förderung der Kirchenmusik in unserer Landeskirche

7. V. (Himmelfahrt):
Für die Heidenmission
10. V. (Exaudi):
Für die kirchliche Jugendarbeit unserer Landeskirche
17. V. (Pfingstsonntag):
Für das Diakonische Werk unserer Landeskirche, Innere Mission und Hilfswerk
18. V. (Pfingstmontag):
Für die Volksmission und für die Dorfmission unserer Landeskirche
31. V. 1. Sonntag nach Trinitatis (Bibelsonntag)
Für die Mecklenburgische Bibelgesellschaft für die Kindergottesdienstarbeit
7. VI. (2. Sonntag nach Trinitatis):
Für besondere Notstände in unserer Landeskirche
21. VI. (4. Sonntag nach Trinitatis):
Für die Ausbildung des theologischen Nachwuchses
5. VII. (6. Sonntag nach Trinitatis):
Für die kirchliche Frauenarbeit unserer Landeskirche
26. VII. (9. Sonntag nach Trinitatis):
Für die diakonische Arbeit von Innerer Mission und Hilfswerk der Evangelischen Kirche in Deutschland
2. VIII. (10. Sonntag nach Trinitatis):
Für Mission unter Israel und für das Elisabeth-Haus in Werle
23. VIII. (13. Sonntag nach Trinitatis):
Für die Jugendarbeit unserer Landeskirche
6. IX. (15. Sonntag nach Trinitatis):
Für das Diakonische Werk unserer Landeskirche, Innere Mission und Hilfswerk
27. IX. (18. Sonntag nach Trinitatis):
Für den Michaelshof in Rostock-Gehlsdorf
4. X. (Erntedankfest):
Für den Wiederaufbau und die Wiederinstandsetzung zerstörter oder beschädigter evangelisch-lutherischer Kirchen in Mecklenburg
18. X. (21. Sonntag nach Trinitatis):
Für die Posaunenchor und für die Männerarbeit
31. X. (Reformationsfest):
Für das Martin-Luther-Werk und für den Lutherschen Weltdienst
22. XI. (Ewigkeitssonntag):
Für besondere Notstände in unserer Landeskirche und für die Kriegsofopfergräberfürsorge
6. XII. (2. Advent):
Für die Seelsorge an Kranken, Gefangenen, Gehörlosen und Blinden
25. XII. (1. Weihnachtstag):
Für das Diakonissenmutterhaus Stift Bethlehem in Ludwigslust
26. XII. (2. Weihnachtstag):
Für das Annahospital in Schwerin

An den kollektentfreien Sonntagen wird für Zwecke der eigenen Kirchengemeinde kollektiert. Die Gemeinde hat Anspruch auf konkrete Zweckangabe und auf Abkündigung des Kollektenertrages im nächsten Gottesdienst.

Das Dankopfer der Gemeinde (Kollekte) ist neben Wortverkündigung, Sakramentsverwaltung, Lied und Gebet ein Teil des Gottesdienstes der Gemeinde. Darum sollte keine gottesdienstliche Versammlung stattfinden, ohne daß die Gemeinde auch zum Opfer aufgerufen wird.

Besteht eine zwingende Notwendigkeit zur Verlegung einer vom Oberkirchenrat angeordneten Kollekte, ist zuvor die Genehmigung des Oberkirchenrates einzuholen. Die Kollekten sind sogleich nach dem Gottesdienst durch den Pastor in Anwesenheit eines Kirchenältesten oder von zwei Kirchenältesten zu zählen. Der Ertrag ist durch doppelte Unterschrift zu bestätigen. Zur Zählung der Kollekten können auch Angestellte der Kirchengemeinde herangezogen werden.

Über alle Kollekten ist Buch zu führen. Eingang und Abführung sind zu belegen.

Die Kollekten sind an den Oberkirchenrat auf Konto Nr. 8232/102 000 bei der Deutschen Notenbank Schwerin oder auf das Postscheckkonto Berlin NW 830 19 binnen acht Tagen zu überweisen. Die Pastoren wollen für pünktlichen und vollständigen Eingang Sorge tragen. Die Treue gegenüber der opfernden Gemeinde erfordert es, daß alle Kollekten in voller Höhe für den der Gemeinde angegebenen Zweck abgeführt werden. Der Oberkirchenrat verweist auf die von Zeit zu Zeit im Kirchlichen Amtsblatt angegebenen Erläuterungen zu einzelnen Kollekten, die der Kirchengemeinde bekanntgegeben werden sollen.

Schwerin, den 28. November 1963

Der Oberkirchenrat
G a s s e

69) G. Nr. /409/ II 17 b

**Textplan für den Kindergottesdienst
für das Kirchenjahr 1963/1964**

1. Advent
Matthäus 21, 1-9
2. Advent
Lukas 1, 5-22 57-65 i. A.
3. Advent
Lukas 3, 3-14 i. A.
4. Advent
Lukas 1, 26-38 i. A.
- Christfest
Lukas 2, 1-14
1. Sonntag nach Weihnachten
Lukas 2, 15-20
- Neujahr
Lukas 2, 25-35
2. Sonntag nach Weihnachten
Matthäus 2, 1-12 (Lukas 2, 36-40)
- Epiphania
Matthäus 2, 1-12
1. Sonntag im Epiphania
Lukas 2, 41-52
2. Sonntag nach Epiphania
Johannes 2, 1-11
3. Sonntag nach Epiphania
Matthäus 8, 5-13
4. Sonntag nach Epiphania
Matthäus 8, 23-27
5. Sonntag nach Epiphania
Matthäus 4, 23-25
unter Heranziehung von Rembrandts Hundertguldenblatt
- Letzter Sonntag nach Epiphania
Matthäus 17, 1-9
- Septuagesimä
Matthäus 20, 1-16a
- Sexagesimä
Lukas 8, 4-8
- Estomihi
Lukas 18, 35-43
- Invocavit
Matthäus 4, 1-11
- Reminiscere
Matthäus 15, 21-28
- Okuli
Johannes 13, 2-17
- Laetare
Johannes 6, 1-15
- Judica
Johannes 11, 46-53

Palmarum
Johannes 12, 12–19

Karfreitag
Johannes 19, 25–30

Ostern
Markus 16, 1–8

Quasimodogeniti
Johannes 20, 24–29

Misericordias Domini
Johannes 10, 11–14

Jubilate
Markus 4, 35–41

Cantate
Johannes 6, 66–69

Rogate
Lukas 18, 1–8a

Himmelfahrt
Markus 16, 14–20

Exaudi
Matthäus 10, 16–20, 22

Pfingsten
Apostelgeschichte 2, 1–13

Trinitatis
Apostelgeschichte 2, 14, 36–41

1. Sonntag nach Trinitatis
Lukas 16, 19–31
2. Sonntag nach Trinitatis
Lukas 14, 16–24
3. Sonntag nach Trinitatis
Lukas 15, 1–2, 8–10
4. Sonntag nach Trinitatis
Lukas 6, 37, 41, 42
5. Sonntag nach Trinitatis
Lukas 5, 1–11

Tag des Täufers
Matthäus 11, 2–10

6. Sonntag nach Trinitatis
Apostelgeschichte 8, 26–39
7. Sonntag nach Trinitatis
Matthäus 9, 35–38
8. Sonntag nach Trinitatis
Matthäus 7, 17–21
9. Sonntag nach Trinitatis
Matthäus 7, 24–29
10. Sonntag nach Trinitatis
Matthäus 23, 37–39
11. Sonntag nach Trinitatis
Lukas 18, 9–14
12. Sonntag nach Trinitatis
Markus 7, 31–37
13. Sonntag nach Trinitatis
Lukas 10, 30–37
14. Sonntag nach Trinitatis
Lukas 17, 11–19
15. Sonntag nach Trinitatis
Matthäus 6, 24–34 i. A.
16. Sonntag nach Trinitatis
Lukas 7, 11–16
17. Sonntag nach Trinitatis
Lukas 14, 1–6
18. Sonntag nach Trinitatis
Lukas 19, 1–10

Michaelistag
Matthäus 16, 1–6, 10

Erntedankfest
Lukas 12, 15–21

19. Sonntag nach Trinitatis
Matthäus 9, 1–8

20. Sonntag nach Trinitatis
Matthäus 22, 1–14 oder Johannes 15, 1–8

21. Sonntag nach Trinitatis
Johannes 4, 47–54

22. Sonntag nach Trinitatis
Matthäus 18, 23–35

23. Sonntag nach Trinitatis
Matthäus 22, 15–22

31. Oktober – Gedenktag der Reformation
Johannes 2, 13–22

24. Sonntag nach Trinitatis
Lukas 12, 39–46 i. A.

Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr
Matthäus 9, 18, 19, 23–25

Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr
Matthäus 25, 31–40, 45, 46

Bußtag
Lukas 13, 6–9

Letzter Sonntag im Kirchenjahr
Matthäus 25, 1–13

Es wird darauf hingewiesen, daß diese Textreihe zu einem dreijährigen Textplan gehört, der von den Gliedkirchen innerhalb der Deutschen Demokratischen Republik gemeinsam zur Erprobung herausgegeben wurde. Stellungnahmen von Pastoren und Kindergottesdienst-Mitarbeitern über die Eignung der Perikopen, ihre Zusammenstellung und Abgrenzung an Herrn Pastor Siegert, Waren/Müritz, Friedensstraße 21, oder an Frau Vikarin Vogt, Grevesmühlen, Kirchenplatz 4, werden erbeten.

Schwerin, den 5. September 1963

Der Oberkirchenrat

H. Timm

70) G. Nr. /948/3 II 43

Vergütung für Katecheten ohne Prüfung

Die Landessynode hat am 8. November 1963 auf Grund des § 3 der Anlage III zum Kirchengesetz vom 6. Juli 1950 betreffende Ordnung des katechetischen Dienstes in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs (Kirchliches Amtsblatt 1953, Nr. 11, Seite 76) unter Aufhebung des Beschlusses vom 2. Dezember 1954 (Kirchliches Amtsblatt 1955 Nr. 1, Seite 3) einer Erhöhung der Jahresvergütung für die Wochenstunde der Katecheten ohne Prüfung von 120,- DM auf 144,- DM und der Zahlung von Kinderzuschlägen nach der VGO an vollbeschäftigte Katecheten ohne Prüfung mit Wirkung vom 1. Oktober 1963 zugestimmt.

Schwerin, den 16. November 1963

Der Oberkirchenrat

H. Timm

Dieser Ausgabe liegt der Werkbericht (50), Kunst und Kunsthandwerk im Raum der Kirche, bei.

II. PERSONALIEN

Berufen wurden:

Pastor Karl Ortman in Schönberg auf die Pfarre Herrsburg zum 1. November 1963
/491/ Herrsburg, Pred.

Pastor Horst Blanck in Roggendorf auf die Pfarre daselbst zum 1. Dezember 1963
/168/ Roggendorf, Pred.

Beauftragt wurden:

Vikarin Renate Jäkel mit der Verwaltung der Vikarinnenstelle am Stift Bethlehem in Ludwigslust zum 1. November 1963
/15/Renate Jäkel, Pers. Akten

Pastor Hartwig Bull in Parchim (bisher zur Hilfeleistung) mit der Verwaltung der Pfarre III in Parchim-

St. Georg zum 1. Dezember 1963
/363/ Parchim-St. Georg, Pred.

Abgeordnet wurden:

Predigerschulabsolvent Klaus Hartig, Ev. Predigerschule Erfurt, zur vikariatsweisen Dienstleistung bei der Verwaltung der Pfarre Kratzeburg zum 1. November 1963

/495/ Kratzeburg, Pred.

Predigerschulabsolvent Egon Köhn, Ev. Predigerschule Erfurt, zur vikariatsweisen Dienstleistung bei der Verwaltung der Pfarre Alt Meteln zum 15. November 1963

/166/ Alt Meteln, Pred.

Die II. theol. Prüfung haben bestanden:

am 30. April 1963

Der Vikar Helmut Fechtner aus Suckow
/15/ Helmut Fechtner, Pers. Akten

in der Zeit vom 25. bis 30. Oktober 1963

die Vikare

Horst Blanck aus Roggendorf

Theodor Brodowski aus Groß Tessin

Hartwig Bull aus Parchim

Dr. Christian Bunners aus Rostock (Assistent an der theol. Fakultät)

Wolf-Dieter Nagel aus Gadebusch

Christian Starke aus Gammelin

Claus Stier aus Bad Doberan/Althof

Dr. Eberhard Winkler aus Rostock (Assistent an der theol. Fakultät)

und die Vikarin

Renate Jäkel aus Ludwigslust/Stift Bethlehem

/22/ Horst Blanck, Pers. Akten

Beauftragt wurden mit dem katechetischen Dienst:

zum 1. September 1963

Die B-Katechetin Frau Erika Krause aus Crivitz in der Gemeinde Crivitz

/54/ Crivitz, Christenlehre

zum 1. Oktober 1963

Die C-Katechetin Frau Liselotte Schwechten aus Brenz in der Gemeinde Zarrentin
/29/ Zarrentin, Christenlehre

Änderungen für das Kirchliche Amtsblatt Nr. 1/1963

Seite 2

Gammelin, 1. 11. 1963

bei Christian Starke Vikar streichen

Ludwigslust Stift Bethlehem Vikarinnenstelle 1. 11. 1963

bei Renate Jäkel, cand. theol. und zur Hilfeleistung streichen, dafür Vikarin

Seite 3

Borgfeld, 15. 11. 1963

bei Hans-Werner Jennerjahn Hilfsprediger streichen

Seite 4

Parchim, St. Georgenkirche zur Hilfeleistung 1. 12. 1963

Hartwig Bull, Vikar streichen, dafür

St. Georgenkirche III, 1. 12. 1963

z. Z. unbesetzt streichen, Hartwig Bull, auftragsw.

Suckow, 15. 11. 1963

bei Helmut Fechtner Vikar streichen

Bad Doberan mit Althof, Hilfspredigerstelle, 1. 11. 1963

bei Claus Stier Vikar streichen

Seite 5

Herrnburg, 1. 11. 1963

z. Z. unbesetzt streichen, Karl Ortmann

Schönberg II, 1. 11. 1963

Karl Ortmann streichen, z. Z. unbesetzt

Alt Meteln, 15. 11. 1963

z. Z. unbesetzt streichen, Predigerschulabsolvent Egon Köhn, abgeordnet

Gadebusch II, 1. 11. 1963

bei Wolf-Dieter Nagel Vikar streichen

Roggendorf, 1. 11. 1963

bei Horst Blanck Vikar u. auftragsw. streichen

Seite 6

Kratzeburg, 1. 11. 1963

z. Z. unbesetzt streichen, Predigerschulabsolvent Klaus Hartig, abgeordnet